

Landesbestenwettkampf 2026

Am 05.06 und 06.06. fand der Landesbestenwettkampf in Kirchweyhe statt. An diesem Wettkampf nahmen alle Alters- und Leistungsklassen teil. Für die Landesklasse ab AK 11/12 ging es bereits um erste Punkte für die Qualifikation zum diesjährigen Deutschland-Cup. Erstmals, wie vom Fachausschuss im Vorfeld besprochen, durfte die Bundesklasse nur in einer Disziplin an den Start gehen, welche diese sein sollte- durfte der/die Turner*in selber entscheiden.

Gestartet wurde am Samstag mit der Landesklasse, der Landeskasse plus und der Bundesklasse. Sonntag ging es dann mit der Nachwuchsklasse weiter. Folgende Platzierungen wurden an diesem erfolgreichen Wochenende erturnt.

In der AK 7 ging der Sieg nach Meppen, an Heidi Efken, sowie nach Celle an Arian Thiele. In der AK 8 siegte Marie Nentwig, vor Anna Porada und Carla Charlotte Horn. Marlo Bergmann siegte ebenfalls in dieser Altersklasse, dicht gefolgt von Floris Bierfreund- beide aus Celle. Paulina Reckemeyer (VSK Osterholz-Scharmbeck) durfte sich in der AK 9 über den ersten Platz freuen. Dicht gefolgt von Sarah Rau (VSK) und Juni Hartmann (Kirchweyhe). In der AK 10 ging die Goldmedaille an Malin Bergmann (Celle), Johanna Paul (Buxtehude) freute sich über Silber und Bronze ging an Miriam Thüne (Göttingen) und Pauline Stief (Celle). In der AK 11/12 ging der Sieg nach Lüneburg- an Arjuna Sophie Frömming. Pia Porada freute sich über den zweiten Rang, und Platz drei ging an Lotte Knebel. Jonathan Augustin konnte sich ebenfalls in dieser Altersklasse über den Sieg freuen, gefolgt von Lino Heppner.

In der AKB 13/14 ging der Sieg mit der Geradeübung an Kim Hanse (Neustadt). Greta Zahn (VSK) freute sich über den zweiten Rang, mit einer Spiraleübung und Emmy Meyer über den dritten Rang, ebenfalls mit einer Spiraleübung. Isabell Schnell zeigte in der AKB 17/18 eine Geradeübung und wurde damit mit dem ersten Platz belohnt. In der AKB 19 + ging der Sieg an Merle Kudzus, Kaya Straßberger und Xenia Selbach.

In der AKL 13/14 Gerade, ging der Sieg an Lia-Sophi Kreis (TuS Hoya), Platz zwei ging an Nele Kesternich (TuS Hoya) und an Emilya Sommer (Godshorn). Emil Melzer erturnte sich in dieser Altersklasse mit einer Gerade- und Spiraleübung den ersten Platz. In der Disziplin Gerade/Sprung ging der Sieg an Denise Fricke (Ars Saltandi) und Matilda Olkiewicz (Altendorf).

In der AKL 15/16 erturnte sich Alina Neubert aus Oldenburg mit einer Geradeübung den ersten Platz. Gefolgt von Liv Walsdorf (Lüneburg) und Tamina Schrader (Neustadt). In der Disziplin Gerade/Spirale ging der Sieg an Muriel Anouk Lange (VSK). In der Disziplin Gerade/Sprung durfte sich Eva Höfner (Meppen) über die Goldmedaille freuen.

In der AKL 17/18 ging der Sieg an Pia Kraft aus Lüneburg. In der Disziplin Gerade/Spirale gewann Mieke Duddeck vom VSK Osterholz. Angelina Völker durfte sich in der Disziplin Gerade/Sprung über den ersten Platz freuen, sowie Liam Holziger vom Ars Saltandi.

In der AK L 19-24 ging der Sieg nach Lüneburg, an Luna Herbst, sowie an Ida Christiansen aus Oldenburg. In der Disziplin Gerade/Spirale gewann Svenja Hahn (Kirchweyhe) und in der Disziplin Gerade/Sprung Celina Siemer, ebenfalls aus Kirchweyhe.

In der AKL 25-29 gewann Amelie Odia die Goldmedaille. In der Spirale ging der Sieg an Lena Röhrig aus Göttingen und Sprung an Carina Hogarz aus Meppen.

In der AKL 30-39 gewann Laurine Rathmann aus Kirchweyhe, Platz zwei ging an Carolin Bleumer und Platz drei an Kristina Quade. In der Spiraleübung ging der Sieg an Johanna Weber.

In der AKL 40+ konnte Simone Budde den ersten Platz erturnen. Gefolgt von Claudia Claasen und Stefanie Mossdorf. Torsten Lutz durfte sich ebenfalls über den ersten Platz freuen, dicht gefolgt von Federico Fumanti.